

Pressedienst

Pressemitteilung 178/2015

Dritter „Artist in Residence“ steht fest

Tübinger Student Moritz Rudolph kann Jury überzeugen

Der Redakteur und Autor Moritz Rudolph ist der nächste Artist in Residence in Vechta. Er konnte die Jury mit Helmut Gels, Bürgermeister der Stadt Vechta; Prof. Dr. Norbert Lennartz, Vizepräsident für Forschung und Nachwuchsförderung der Universität Vechta; Prof. Dr. Gabriele Dürbeck, Professorin für Literatur- und Kulturwissenschaften an der Universität Vechta; Gerhard Hess, ehemaliger Intendant der Landesbühne Nord und Alfred Büngen, Geschäftsführer des Geest Verlag Vechta, mit seiner Bewerbung überzeugen. Rudolph hatte sich auf die dritte gemeinsame Artist-in-Residence-Ausschreibung von Stadt und Universität Vechta zum Thema „Vielfalt und Wandel - LandLeben“ beworben. Im Frühjahr kommenden Jahres wird der 26-jährige Rudolph für vier bis sechs Wochen in Vechta leben und arbeiten und Menschen zu diesem Thema aus der Region treffen. Rudolph hatte es mit seinem Exposee „Spielen wir Stadt-Land-Kluft? Hören wir auf damit!“ und seinen spannenden Überlegungen zum Landleben in die letzte Runde der Jury geschafft. Beworben hatte sich eine Vielzahl interessanter Künstler und Künstlerinnen verschiedenster Kunstrichtungen.

Er freue sich auf seine Zeit in Vechta, sagte Rudolph nach der Bekanntgabe des Jury-Votums. „Ich war noch nie da, vermute aber, dass Städtisches und Ländliches hier aufeinandertreffen, vielleicht sogar verschmelzen – in Universität und Moor etwa. Die Stadt scheint mir darum besonders geeignet, der Frage nachzugehen, ob es noch so etwas wie eine Stadt-Land-Kluft gibt; oder ob sie verschwindet.“

Moritz Rudolph wurde 1989 in Gotha geboren und hat ein Studium der Politik, Geschichte und Ökonomie in Leipzig, Lyon, Berlin und Brügge absolviert. Derzeit macht er seinen Master in Philosophie an der Universität Tübingen und arbeitet als Redakteur bei der Theoriezeitschrift „Argumente-Hefte“. Rudolph schreibt Essays, Rezensionen und Analysen zu internationaler und europäischer Politik, politischer Kultur und Philosophie. Mit drei seiner Texte war er in diesem Jahr bereits erfolgreich bei Essaywettbewerben, zudem war er Autor beim offiziellen Blog der hessischen Staatskanzlei zu den Feierlichkeiten zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit in Frankfurt a.M..

Bildunterschrift 1: Die Jury bei der Arbeit. (Bild: Katharina Genn-Blümlein)

Bildunterschrift 2: Moritz Rudolph. (Bild: Lukas Rudolph)

Vechta, 23. Dezember 2015

Pressekontakt:

Katharina Genn-Blümlein
Universität Vechta
Geschäftsstelle der Präsidentin
Leitung Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 488
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de